

Tag des Heeren 12.12.06

Offene Kirche auch für Suchende

Erfurter Jugendliche wollen die Atmosphäre des Weltjugendtages weitertragen

Erfurt (Cg/tdh). In Erfurt startete die Aktion Nightfever. In Anlehnung an den Weltjugendtag im vergangenen Jahr werden sich junge Leute regelmäßig zu gemeinsamen Gebetsabenden treffen.

„Darf ich Ihnen eine Kerze schenken?“ Mit dieser Frage konfrontiert ließen sich viele Passanten gerne ansprechen. Direkt an der St. Lorenzkirche – mitten in der Erfurter Innenstadt – hatten sich junge Erwachsene zusammen mit Pater Richard Stefaniuk von den Franziskanern versammelt, um die Erfurter und ihre Gäste in die mit Fahnen und Bannern geschmückte Kirche einzuladen. Gemeinsam mit verschiedenen Gemeinschaften, Studenten verschiedener Fakultäten und extra angereisten Jugendlichen aus Bonn und Köln wollten die jungen Christen „den Menschen die Freude und Barmherzigkeit Gottes schenken, die sie selbst beim Weltjugendtag erfahren durften“, freut sich Johannes Söhn, einer der Initiatoren von Nightfever in Erfurt.

Nightfever wurde in Bonn von Katharina Fassler von der Katholischen Gemeinschaft Emmanuel



Aufmerksamkeit für Gott wecken: Junge Christen suchten in Erfurt den Kontakt zu ihren Mitmenschen.

Foto: Christiane Grosch

und Andreas Süß, Priesteramtskandidat aus dem Erzbistum Köln vor über einem Jahr direkt nach dem Weltjugendtag ins Leben gerufen und fand im Advent zum ersten Mal in Erfurt statt. Theologiestudent Johannes Söhn hatte in seinen Freisemestern in Bonn Nightfever kennengelernt, unterstützt, die Idee mit nach Erfurt gebracht und mit vielen Helfern umgesetzt.

Kurz nach 20 Uhr öffneten die Jugendlichen die Kirche weit: Harmonische Gesänge und Klän-

mit Kirche“, so Christiane Grosch, die an der Erfurter Universität arbeitet.

Auch René Schmücking hat sich entschlossen, an diesem Samstagabend die Initiative Nightfever zu unterstützen statt mit seinen Freunden ins Kino zu gehen: „Die Menschen erleben hier Kirche – gegen alle Vorurteile – jung, begeistert und ausgelassen – das zieht an“, so René Schmücking. Und Johannes Söhn betont: „Unser Glaube ist etwas Frohes und Begeistertes, daran wollen wir alle teilhaben lassen! Wir freuen uns schon auf das nächste Mal. Bei uns macht der Herr Programm!“

Nightfever entstand innerhalb eines Jahres nun schon in fünf Städten in Deutschland: Neben Bonn und Freiburg begann es am 16. Dezember auch im Kölner Dom und im Mainzer Priesterseminar. Nightfever findet in Erfurt immer am ersten Samstag im Monat statt. Das nächste Termin ist der 6. Januar. Beginn ist um 20.15 Uhr in der St. Lorenzkirche am Anger. Bis 23 Uhr halten die Jugendlichen die Kirche offen. Jeder kann kommen und gehen, wann er möchte.

Nähere Informationen unter www.nightfever-erfurt.de